

## **Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Latein im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost**

Der Senat hat in seiner Sitzung am [Datum TT.MM.JJJJ] das von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 10a des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am [Datum TT.MM.JJJJ] beschlossene Teilcurriculum Latein im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich vom Hochschulkollegium am [Datum TT.MM.JJJJ] erlassen und vom Rektorat am [Datum TT.MM.JJJJ] genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Wien vom Hochschulkollegium am [Datum TT.MM.JJJJ] erlassen und vom Rektorat am [Datum TT.MM.JJJJ] genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich vom Hochschulkollegium am [Datum TT.MM.JJJJ] erlassen und vom Rektorat am [Datum TT.MM.JJJJ] sowie vom Hochschulrat am [Datum TT.MM.JJJJ] genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien sowie das Hochschulgesetz 2005 und das Statut der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich in der jeweils geltenden Fassung.

### **§ 1 Studienziele des Unterrichtsfachs Latein im Bachelorstudium Lehramt und fachspezifisches Qualifikationsprofil**

(1) Das Ziel des Bachelorstudiums Lehramt im Unterrichtsfach Latein ist die fundierte Kenntnis der lateinischen Sprache und Literatur in ihrer Gesamtheit (von der Antike bis in die Neuzeit) unter Berücksichtigung des jeweiligen kulturellen Kontexts. Entsprechend stehen im Fokus die passive, aber (nach den Erfordernissen der Schule) auch aktive Sprachkompetenz sowie die Fähigkeit zur Lektüre und Interpretation von Texten aus der gesamten lateinischen Literatur, was neben grammatikalischen Kenntnissen auch das Verständnis literarischer Traditionen und kultureller Codes voraussetzt (Literatur- und Kulturkompetenz). Die Einbeziehung der gesamten Latinität ist dabei besonders geeignet, die Studierenden für Akkulturations- und Translationsprozesse im Bereich von Sprache und Literatur in unterschiedlichen historischen, gesellschaftlichen und politischen Kontexten zu sensibilisieren (inter- und transkulturelle Kompetenz). Die Auswahl von Texten und Themen orientiert sich an den Bedürfnissen des Schulunterrichts.

(2) Die Studierenden befassen sich in den Lehrveranstaltungen des Studiums mit Inhalten und Methoden, die dem aktuellen Stand der Forschung im Bereich Latinistik bzw. Mittel- und Neulatein entsprechen. Im Vordergrund stehen die wissenschaftlich fundierten Inhalte sowie deren Reflexion ausgerichtet am aktuellen Stand der Wissenschaft. Entsprechend beherrschen Studierende nach Abschluss des Studiums die einschlägigen wissenschaftlichen (auch digitalen) Arbeitstechniken und haben die Fähigkeit, aktuelle Forschung zu rezipieren und kritisch zu bewerten – als Voraussetzung für berufsbegleitende Weiterbildung im Fach (Methoden- und Technologiekompetenz). Darüber hinaus verfügen sie über die Kompetenz, das in den Bereichen Sprache, Literatur und Kultur erworbene Wissen unter Rückgriff auf aktuelle (fach-)didaktische Konzepte und Unterrichtsmethoden an ihre Schüler\*innen zu vermitteln.

(3) Die Bestimmungen der Universitätsberechtigungsverordnung sind bezüglich der vor der Zulassung zu erbringenden Zusatzprüfung aus Latein und der vor Beendigung des Studiums zu erbringenden Zusatzprüfung aus Griechisch zu beachten.

(4) Das gesamte Unterrichtsfach wird in Kooperation mit den beteiligten Institutionen (siehe § # Abs # des vorliegenden Allgemeinen Curriculums) angeboten. Die Zuordnung der Lehrveranstaltungen zu der jeweiligen Bildungseinrichtung und der Ort der Veranstaltung werden im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien angegeben.

## § 2 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

### (1) Überblick

<b>Block I</b>	<b>60 ECTS</b>
StEOP Unterrichtsfach Latein [BA-UF L 01]	7 ECTS
Lateinische Lektüre- und Sprachpraxis [BA-UF L 02]	6 ECTS
Lateinische Sprachpraxis 2 [BA-UF L 03]	4 ECTS
Lateinische Sprachpraxis 3 [BA-UF L 04]	4 ECTS
Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten [BA-UF L 05]	4 ECTS
Lateinische Lektürepraxis 2 [BA-UF L 06]	6 ECTS
Repetitorium zum lateinischen Kanon [BA-UF L 07]	7 ECTS
Lateinische Literaturgeschichte [BA-UF L 08]	12 ECTS
Lateinische Fachdidaktik [BA-UF L 09]	10 ECTS
<b>Block IIa</b>	<b>25 ECTS</b>
Vertiefung Lateinische Philologie [BA-UF L 10]	7 ECTS
Vertiefung Lateinische Literaturwissenschaft [BA-UF L 11]	8 ECTS
Vertiefung Kultur und Kontext der lateinischen Literatur [BA-UF L 12]	4 ECTS
Bachelormodul [BA-UF L 13]	6 ECTS
<b>Fachbezogenes Praktikum Unterrichtsfach Latein [BA-UF L PPS]</b>	<b>7 ECTS</b>
<b>Summe (inkl. PPS und Block IIa)</b>	<b>7 + 85 ECTS</b>
<b>Summe (inkl. PPS und exkl. Block IIa)</b>	<b>7+ 60 ECTS</b>

### (2) Modulbeschreibungen

#### a) Block I

##### Pflichtmodul StEOP Unterrichtsfach Latein

<b>BA-UF L 01</b>	<b>StEOP Unterrichtsfach Latein (Pflichtmodul)</b>	<b>7 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	keine	
<b>Modulziele</b>	<p>Studierende erlangen ein Grundwissen über Inhalte und Methoden der Lateinischen Philologie sowie eine Einführung in den literaturwissenschaftlichen Umgang mit Originaltexten in ihren sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Kontexten.</p> <p>Auf Basis eines antiken Prosatextes der sog. klassischen Zeit erwerben die Studierenden grundlegende Lektürekompetenzen und verfestigen ihr grammatikalisches Grundwissen. Die Studierenden können ihre</p>	

	Kenntnisse der Formenlehre und grundlegender Syntax beim Übertragen einfacher deutscher Sätze ins Lateinische anwenden.
<b>Modulstruktur</b>	<u>Zur Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung:</u> PVU Einführung in die lateinische Philologie, 3 ECTS, 2 SSt.  Prüfungsimmanenter Bestandteil UE StEOP Lateinische Lektüre mit Grammatik, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der kombinierten Modulprüfung bestehend aus: 1. Schriftliche Prüfung (3 ECTS) 2. Übung (pi, 4 ECTS)

Die positive Absolvierung des Pflichtmoduls StEOP Unterrichtsfach Latein berechtigt nur in Verbindung mit der positiven Absolvierung des StEOP-Moduls der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen (siehe Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium Lehramt § #) zum weiteren Studium im Unterrichtsfach und der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen.

Folgende Lehrveranstaltungen dürfen bereits vor vollständiger Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase absolviert werden: VO Überblick – Lateinische Literatur der Antike.

### weitere Module Block I

<b>BA-UF L 02</b>	<b>Lateinische Lektüre- und Sprachpraxis</b> (Pflichtmodul)	<b>6 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Auf Basis eines Textes der antiken römischen Dichtung erwerben die Studierenden grundlegende Lektürekompetenzen in der lateinischen Dichtersprache. Die Studierenden erweitern ihr Verständnis von Grundstrukturen der (klassischen) lateinischen Grammatik und Syntax und erlangen die Fähigkeit zur aktiven Anwendung derselben unter Berücksichtigung der Kenntnis des epochentypischen Vokabulars anhand eines Vorbereitungstexts. Das Augenmerk liegt hierbei auf der richtigen Anwendung der syntaktischen Konstruktionen bei der Übersetzung eines deutschen Texts ins Lateinische sowie der Analyse selbiger Phänomene im Originaltext.	
<b>Modulstruktur</b>	UE Lateinische Lektüre I, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) UE Lateinische Grammatik I, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (6 ECTS)	

<b>BA-UF L 03</b>	<b>Lateinische Sprachpraxis 2</b> (Pflichtmodul)	<b>4 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP, BA-UF L 02	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden festigen ihre lateinische Sprachkompetenz durch die Einübung und Anwendung erweiterter syntaktischer Strukturen mittels der Übertragung deutscher Texte ins Lateinische sowie der Analyse lateinischer Originalpassagen.	
<b>Modulstruktur</b>	UE Lateinische Grammatik II, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)	

<b>BA-UF L 04</b>	<b>Lateinische Sprachpraxis 3</b> (Pflichtmodul)	<b>4 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP, BA-UF L 02, BA-UF L 03	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden bauen die aktive Beherrschung der lateinischen Sprache weiter aus und festigen die Inhalte der vorausgehenden Kurse durch das Übertragen komplexerer deutscher Textabschnitte ins Lateinische sowie die Analyse lateinischer Originalpassagen.	
<b>Modulstruktur</b>	UE Lateinische Grammatik III, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)	
<b>BA-UF L 05</b>	<b>Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten</b> (Pflichtmodul)	<b>4 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden vertiefen die Methodik wissenschaftlichen Arbeitens und wenden diese an praktischen Beispielen an (Schwerpunkt: Technik wissenschaftlichen Schreibens). Die Studierenden können sich wissenschaftlich fundiert mit einem Originaltext auseinandersetzen und ihre Analyse nach den Gepflogenheiten des Fachs verschriftlichen.	
<b>Modulstruktur</b>	SE Einführendes Seminar (Latein), 4 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)	
<b>BA-UF L 06</b>	<b>Lateinische Lektürepraxis 2</b> (Pflichtmodul)	<b>6 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Auf Basis von Texten der lateinischen Literatur aus Spätantike oder Mittelalter (Lateinische Lektüre II) und aus dem Bereich der neulateinischen Literatur oder der klassischen Literatur (Lateinische Lektüre III) vertiefen die Studierenden ihre Lektürekompetenzen und erweitern ihre Kenntnisse im diachronen Spektrum der lateinischen Literatur.	
<b>Modulstruktur</b>	UE Lateinische Lektüre II, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) UE Lateinische Lektüre III, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (6 ECTS)	
<b>BA-UF L 07</b>	<b>Repetitorium zum lateinischen Kanon</b> (Pflichtmodul)	<b>7 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung</b>	BA-UF L 02, BA-UF L 06	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden können auf Grundlage intensiver und extensiver Lektüreerfahrungen auch unbekannte Texte adäquat erschließen und in ihrem Kontext verorten.	
<b>Modulstruktur</b>	UE Repetitorium Kanon (Latein), 7 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (7 ECTS)	
<b>BA-UF L 08</b>	<b>Lateinische Literaturgeschichte</b>	<b>12 ECTS-</b>

	(Pflichtmodul)	<b>Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden erwerben in drei Überblicksvorlesungen einen fundierten Einblick in die lateinische Literatur (Antike, Spätantike, Mittelalter, Neuzeit). Die Vorlesungen können auch ausgewählten zentralen Autor*innen, Gattungen und zeitlichen oder geographischen Schwerpunkten gewidmet sein, die bezeichnend für die jeweilige Epoche sind.	
<b>Modulstruktur</b>	VO Überblick – Lateinische Literatur der Antike, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Überblick – Lateinische Literatur des Mittelalters, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Überblick – Lateinische Literatur der Neuzeit, 4 ECTS, 2 SSt. (npi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (12 ECTS)	

<b>BA-UF L 09</b>	<b>Lateinische Fachdidaktik (Pflichtmodul)</b>	<b>10 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden gewinnen einen theoretischen und praktischen Einblick in Formen der Vermittlung, Erarbeitung und Kommentierung lateinischer Originaltexte. Methoden von Übersetzung und Texterfassung für Spracherwerbsphase und Lektüreunterricht werden vorgestellt, diskutiert und erprobt. Die Studierenden erhalten zudem einen Überblick über die diachronen Themenmodule des schulischen Lehrplans sowie über Methoden der altersadäquaten und kompetenzorientierten Vermittlung im Schulunterricht. Sie legen besonderes Augenmerk auf interkulturelle Lernvorgänge sowie die Funktion von Latein beim Erwerb einer Meta-Sprache bzw. einer Bildungssprache und beschäftigen sich mit der Problematik des Translationsprozess. Studierende werden sensibilisiert für die gesellschaftlichen und politischen Dimensionen von Latein als kultureller Code.	
<b>Modulstruktur</b>	UE Fachdidaktische Methodik Latein, 4 ECTS, 2 SSt. (pi) (davon 4 ECTS Fachdidaktik sowie 1 ECTS DaZ und sprachliche Bildung) UE Fachdidaktische Modullektüre I (Latein), 3 ECTS, 2 SSt. (pi) (davon 3 ECTS Fachdidaktik sowie 0,5 ECTS Inklusive Pädagogik) UE Fachdidaktische Modullektüre II (Latein), 3 ECTS, 2 SSt. (pi) (davon 3 ECTS Fachdidaktik sowie 0,5 ECTS Inklusive Pädagogik)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (10 ECTS)	

## b) Block IIa

Es haben jene Studierende Block IIa zu absolvieren, die im Rahmen des Bachelorstudiums Lehramt das Unterrichtsfach Latein als Unterrichtsfach 1 wählen.

<b>BA-UF L 10</b>	<b>Vertiefung Lateinische Philologie (Pflichtmodul)</b>	<b>7 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden vertiefen methodische Kompetenzen in der lateinischen Philologie durch den Besuch einer griechischen Lektüre. Ferner besuchen die Studierenden eine weitere Übung aus dem	

	Kompetenzbereich der lateinischen Philologie, die sie frei nach Maßgabe der SPL wählen können.
<b>Modulstruktur</b>	<p>UE Griechische Lektüre für Latinist*innen, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Außerdem absolvieren Studierende nach Maßgabe des Angebots beispielsweise eine der folgenden prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi):</p> <p>UE Römische Metrik, 4 ECTS, 2 SSt. (pi) oder UE Paläographie, 4 ECTS, 2 SSt. (pi) oder UE Edition / Textkritik, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (7 ECTS)

<b>BA-UF L 11</b>	<b>Vertiefung Lateinische Literaturwissenschaft (Pflichtmodul)</b>	<b>8 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden vertiefen methodische Kompetenzen in der lateinischen Literaturwissenschaft durch den Besuch einer Teilgebietsvorlesung. Ferner besuchen die Studierenden eine weitere Vorlesung oder Übung mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt, die sie frei nach Maßgabe der SPL wählen können.	
<b>Modulstruktur</b>	<p>VO Teilgebiet der Römischen/Lateinischen Literatur, 4 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>Außerdem absolvieren Studierende nach Maßgabe des Angebots beispielsweise eine der folgenden Lehrveranstaltungen (npi/pi):</p> <p>VO Wirkungsgeschichte der antiken Literatur (Motive), 4 ECTS, 2 SSt. (npi) oder VO oder UE Literaturtheorie, 4 ECTS, 2 SSt. (npi/pi) oder VO Überblick über die griechische Literatur I, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) oder VO Überblick über die griechische Literatur II, 4 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) und einer allfälligen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) im Gesamtausmaß von 8 ECTS	

<b>BA-UF L 12</b>	<b>Vertiefung Kultur und Kontext der lateinischen Literatur (Pflichtmodul)</b>	<b>4 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden erweitern ihren kulturwissenschaftlichen Horizont	

	durch den Besuch einer interdisziplinären Vorlesung oder Übung, indem sie beispielsweise die Zusammenhänge aus Religionsgeschichte, Geschichte oder Kulturgeschichte kennen lernen und diese dann in ihre folgenden Lektüreerfahrungen einbetten können.
<b>Modulstruktur</b>	Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots beispielsweise eine der folgenden nicht-prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (npi):  VO Antike Religionsgeschichte, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) oder VO Antike Geschichte, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) oder VO Römische Kulturgeschichte, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) oder VO Meisterwerke der antiken Kunst, 5 ECTS, 2 SSt. (npi) oder VO Klassische Archäologie, 4 ECTS, 2 SSt. (npi)  Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (4 ECTS)

<b>BA-UF L 13</b>	<b>Bachelormodul</b> (Pflichtmodul)	<b>6 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP, BA-UF L 02, BA-UF L 03, BA-UF L 06	
<b>Modulziele</b>	Die Studierenden erarbeiten eigenständig eine wissenschaftliche Fragestellung unter Berücksichtigung der fachspezifischen Gepflogenheiten. Sie können eine literaturwissenschaftliche oder philologische Analyse prägnant präsentieren, kritisch diskutieren und nach der wissenschaftlichen Praxis in größerem Umfang verschriftlichen.	
<b>Modulstruktur</b>	SE Bachelorseminar (Latein), 6 ECTS, 2 SSt. (pi)	
<b>Leistungsnachweis</b>	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (6 ECTS)	

### c) Pflichtmodul Fachbezogenes Schulpraktikum

<b>BA-UF L PPS</b>	<b>Fachbezogenes Praktikum Unterrichtsfach Latein</b> (Pflichtmodul)	<b>7 ECTS-Punkte</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	StEOP	
<b>Modulziele</b>	Grundlegendes Ziel im Pflichtmodul zum fachbezogenen Schulpraktikum ist die Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns im Unterrichtsfach. Studierende beobachten Fachunterricht kriteriengeleitet und erproben sich in forschungsbasierter Planung, Durchführung und Reflexion strukturierter Unterrichtseinheiten im Fach.  Hierfür erwerben sie Kompetenzen in der theoriegeleiteten und an fachdidaktischen Prinzipien orientierten Planung und Durchführung von Fachunterricht. Sie wenden Instrumente fokussierter Unterrichtsbeobachtung und -dokumentation an und reflektieren eigenes unterrichtliches Handeln und den gesamten Unterricht auf	

	<p>Basis fachdidaktischer Ansätze. Vor diesem Hintergrund erproben sie Möglichkeiten der professionellen Weiterentwicklung eigenen Unterrichts. Fachdidaktische Entscheidungen im Planungs- und Unterrichtsprozess können dabei von den Studierenden forschungsbasiert getroffen und begründet werden.</p> <p>Studierende sammeln in diesem Kontext theoriebasierte Erfahrungen im Umgang mit Heterogenität und sprachlicher Vielfalt und erwerben erste Kompetenzen hinsichtlich einer zielgruppenspezifischen und diversitätssensiblen Planung, Durchführung und Reflexion von Fachunterricht.</p>
<b>Modulstruktur</b>	<p>Die Lehrveranstaltung PR Fachbezogenes Praktikum (7 ECTS) (pi) besteht aus den beiden folgenden Teilen:</p> <p>Schulpraktikum Bachelor Unterrichtsfach Latein, 4 ECTS Praktikumsbegleitkurs Bachelor, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Fachbezogenes Schulpraktikum und Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>
<b>Leistungsnachweis</b>	<p>Erfolgreiche Absolvierung des PR Fachbezogenes Praktikum (pi) (7 ECTS)</p>

### § 3 Bachelorarbeit

Im Rahmen des Blocks IIa des Unterrichtsfaches Latein ist eine Bachelorarbeit im „SE Bachelorseminar (Latein)“ in Modul BA-UF L 14 Bachelormodul zu verfassen. Die Beurteilung erfolgt durch die\*den Leiter\*in der Lehrveranstaltung.

### § 4 Einteilung der Lehrveranstaltungstypen im Unterrichtsfach Latein

(1) Für nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen werden folgende Lehrveranstaltungstypen festgelegt:

Vorlesung (VO): Vorlesungen dienen der Darstellung von Themen, Gegenständen und Methoden des Studiums unter kritischer Berücksichtigung verschiedener Lehrmeinungen. Vorlesungen bestehen aus Vorträgen eines/einer Lehrenden oder mehrerer Lehrender (z.B. Ringvorlesung) sowie anderer Präsentationsformen und werden mit einer schriftlichen Prüfung, gegebenenfalls auch einer mündlichen Prüfung abgeschlossen.

(2) Bei Leistungsnachweis durch Modulprüfung dienen die unter Modulstruktur angeführten Vorlesungen der Vorbereitung auf diese Prüfung.

(3) Prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden als folgende Lehrveranstaltungstypen angeboten:

Prüfungsvorbereitende Vorlesungen verbunden mit Übungen (PVU): Prüfungsvorbereitende Vorlesungen mit Übungen dienen der Vorbereitung auf die Modulprüfung und werden mit prüfungsimmanentem Charakter abgehalten. Sie verbinden die Vermittlung von Fach-und/oder Methodenwissen im Vorlesungsteil mit der Anwendung im Übungsteil. Die dafür angegebenen ECTS-Punkte sind nicht Teil des Leistungsumfangs des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Latein. Der für die Module erforderliche Leistungsnachweis wird durch die Absolvierung der Modulprüfung erbracht. Die in den prüfungsvorbereitenden Vorlesungen verbunden mit Übungen vermittelten Fertigkeiten sind zentraler Bestandteil der Modulziele und werden in der Modulprüfung überprüft.

**Übungen (UE):** Übungen sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen und verwenden interaktive Didaktiken. Regelmäßige initiierte Aktivitäten dienen zur Aneignung, Vertiefung und Durchdringung der Lehrinhalte sowie zur Einübung notwendiger Fertigkeiten, wobei die Studierenden zur Mitarbeit und zum eigenständigen Lösen konkreter Aufgaben angehalten sind. Die Textauswahl obliegt dabei dem\*der Kursleiter\*in. Die Leistungsbeurteilung erfolgt aufgrund mehrerer schriftlicher und/oder mündlicher Teilleistungen.

**Seminar (SE):** Seminare dienen der selbstständigen Erprobung und praktischen Anwendung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden oder der Bearbeitung und Lösung von Fragestellungen. Das Ergebnis präsentieren die Studierenden unter Austausch mit dem\*der Betreuer\*in im Rahmen einer mündlichen Präsentation sowie in einer schriftlichen Seminararbeit. Zur Sicherstellung der guten wissenschaftlichen Praxis kann eine zusätzliche mündliche Prüfung abgehalten werden. Die Leistungsbeurteilung erfolgt aufgrund einer schriftlichen und mündlichen Teilleistung.

**Fachbezogenes Praktikum (PR):** Das fachbezogene Praktikum (PR) ist im Rahmen von Lehramtscurricula vorgesehen und gehört zu den Pädagogisch-Praktischen Studien. Es besteht aus einem an einer Schule zu absolvierenden Teil („Schulpraktikum“) und einem Praktikumsbegleitkurs. Das fachbezogene Praktikum fördert die Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns und dient dem Erwerb von Kompetenzen zu forschungsbasierter Planung, Durchführung und Reflexion strukturierter Unterrichtseinheiten. Der Teil Schulpraktikum wird „mit Erfolg teilgenommen“ bzw. „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt und fließt in die Beurteilung des PR mit ein. Die Leistungsbeurteilung des gesamten PR erfolgt durch mehrere schriftliche oder mündliche Teilleistungen.

## **§ 5 Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkungen im Unterrichtsfach Latein und Anmeldeverfahren**

(1) Für die genannten Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:

Übungen (UE) StEOP Lektüre mit Grammatik: 50 Teilnehmer\*innen

Übungen (UE): 25 Teilnehmer\*innen

Seminare (SE): 15 Teilnehmer\*innen

Praxisbegleitkurs Bachelor: 25 Teilnehmer\*innen

(2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

## **§ 6 Inkrafttreten**

(1) In Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) tritt das vorliegende Teilcurriculum Bachelorstudium Lehramt für das Unterrichtsfach Latein mit 1. Oktober 2026 in Kraft.

## **§ 7 Übergangsbestimmungen**

(1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2026/27 das Studium beginnen.

(2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die aufgrund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zuständige Organ von Amts wegen (Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der\*des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.

(3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt das Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Latein im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.

(4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Latein im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost (MBL vom 27.06.2014, 39. Stück, Nr. 200 idgF) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 31.03.2031 abzuschließen.

### Anhang 1 – Empfohlener Pfad für das Unterrichtsfach Latein

Semester	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ ECTS
<b>Semester 1</b>	BA-UF L 01	PVU Einführung in die lateinische Philologie	<b>3</b>	
	BA-UF L 01	UE StEOP Lateinische Lektüre mit Grammatik	<b>4</b>	
	BA-UF L 08	VO Überblick – Lateinische Literatur der Antike	<b>4</b>	
				<b>11</b>
<b>Semester 2</b>	BA-UF L 02	UE Lateinische Lektüre I	<b>3</b>	
	BA-UF L 02	UE Lateinische Grammatik I	<b>3</b>	
	BA-UF L 08	VO Überblick – Lateinische Literatur des Mittelalters	<b>4</b>	
	BA-UF L 09	UE Fachdidaktische Methodik Latein	<b>4</b>	
				<b>14</b>
<b>Semester 3</b>	BA-UF L 03	UE Lateinische Grammatik II	<b>4</b>	
	BA-UF L 05	SE Einführendes Seminar – Latein	<b>4</b>	
	BA-UF L 06	UE Lateinische Lektüre II oder III	<b>3</b>	
	BA-UF L 08	VO Überblick – Lateinische Literatur der Neuzeit	<b>4</b>	
	BA-UF L 09	UE Fachdidaktische Modullektüre I (Latein) oder II (Latein)	<b>3</b>	
				<b>18</b>
<b>Semester 4</b>	BA-UF L 04	UE Lateinische Grammatik III	<b>4</b>	
	BA-UF L 06	UE Lateinische Lektüre II oder III	<b>3</b>	
	BA-UF L 09	UE Fachdidaktische Modullektüre I (Latein) oder II (Latein)	<b>3</b>	
	BA-UF L 10	UE Griechische Lektüre für Latinist*innen	<b>3</b>	
				<b>13</b>
<b>Semester 5</b>	BA-UF L 07	UE Repetitorium Kanon (Latein)	<b>7</b>	
	BA-UF L PPS	PR Fachbezogenes Praktikum	<b>7</b>	
	BA-UF L 10	UE nach Wahl	<b>4</b>	
				<b>18</b>

<b>Semester 6</b>	BA-UF L 11	VO Teilgebiet der Römischen/Lateinischen Literatur	<b>4</b>	
	BA-UF L 11	VO oder UE nach Wahl	<b>4</b>	
	BA-UF L 12	VO nach Wahl	<b>4</b>	
	BA-UF L 13	SE Bachelorseminar (Latein)	<b>6</b>	
				<b>18</b>

## Anhang 2 – Englische Übersetzung der Titel der Module

<b>Deutsch</b>	<b>English</b>
BA UF L 01 StEOP Unterrichtsfach Latein (Pflichtmodul)	BA UF L 01 StEOP Latin studies for the teaching profession
BA UF L 02 Lateinische Lektüre- und Sprachpraxis (Pflichtmodul)	BA UF L 02 Latin reading and language practice (compulsory module)
BA UF L 03 Lateinische Sprachpraxis 2 (Pflichtmodul)	BA UF L 03 Latin language practice 2 (compulsory module)
BA UF L 04 Lateinische Sprachpraxis 3 (Pflichtmodul)	BA UF L 04 Latin language practice 3 (compulsory module)
BA UF L 05 Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten (Pflichtmodul)	BA UF L 05 Introduction to philological practice (compulsory module)
BA UF L 06 Lateinische Lektürepraxis 2 (Pflichtmodul)	BA UF L 06 Latin reading practice 2 (compulsory module)
BA UF L 07 Repetitorium zum lateinischen Kanon (Pflichtmodul)	BA UF L 07 Latin Revision Course (compulsory module)
BA UF L 08 Lateinische Literaturgeschichte (Pflichtmodul)	BA UF L 08 History of Latin Literature (compulsory module)
BA UF L 09 Lateinische Fachdidaktik (Pflichtmodul)	BA UF L 09 Latin Didactics (compulsory module)
BA UF L PPS Fachbezogenes Praktikum UF Latein (Pflichtmodul)	BA UF L PPS Subject-related practical course UF Latin (compulsory module)
BA UF L 10 Vertiefung Lateinische Philologie (Pflichtmodul)	BA UF L 10 Specialization in Latin Philology (compulsory module)
BA UF L 11 Vertiefung Lateinische Literaturwissenschaft (Pflichtmodul)	BA UF L 11 Specialization in Latin Literary Studies (compulsory module)
BA UF L 12 Vertiefung Kultur und Kontext der lateinischen Literatur (Pflichtmodul)	BA UF L 12 Specialization in the Culture and Context of Latin Literature (compulsory module)
BA UF L 13 Bachelormodul (Pflichtmodul)	BA UF L 13 Bachelor module (compulsory module)

## Anhang 3 – Beiträge zum Kompetenzfeld Schule

Das Unterrichtsfach Latein trägt zum Kompetenzfeld Schule wie folgt bei:

<b>Kompetenzfeld Schule</b>	<b>Block I</b>	<b>Block IIa</b>
Interkulturelle Kompetenz	BA UF L 02, BA UF L 06, BA UF L 07	BA UF L 12, BA UF L 13
Sprachkompetenz	BA UF L 02, BA UF L 03, BA UF L 04, BA UF L 06, BA UF L 07, BA UF L 09	BA UF L 11
Krisenkompetenz	BA UF L 02, BA UF L 06,	BA UF L 13
Technologiekompetenz	BA UF L 05, BA UF L 09, BA UF L 10	BA UF L 11,
Diversitätskompetenz	BA UF L 09, BA UF L 10	BA UF L 11

Inklusionskompetenz	BA UF L 09, BA UF L 10	
---------------------	------------------------	--